

**Zeitschrift:** Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich  
**Herausgeber:** Pro Senectute Kanton Zürich  
**Band:** - (2011)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Mit dem Handy Freundschaft schliessen  
**Autor:** Kippe, Andrea  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-818768>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**HANDYKURS** Der neue Handykurs Doro PhoneEasy von Pro Senectute Kanton Zürich erleichtert den Einstieg ins mobile Telefonieren. Erstmals ist sogar ein Handy im Kurspreis inbegriffen.

# MIT DEM HANDY FREUNDSCHAFT SCHLIESSEN

Text//**ANDREA KIPPE** Bilder//**RENATE WERNLI**

Von unterwegs dem Enkel zum Geburtstag gratulieren, einen Tisch im Lieblingsrestaurant reservieren oder einer Freundin aus den Ferien ein SMS schicken: Ein Mobiltelefon ist ein praktisches kleines Ding, das einem im Alltag vieles erleichtern kann und in manchen Lebenslagen ein Plus an Sicherheit bedeutet. Der Umgang mit dem Gerät selbst mag indes ein wenig trickreich scheinen. Auch manche der modernen Technologie gegenüber durchaus aufgeschlossene Senioren mögen beim Gedanken an winzige Tastaturen, unlesbare Displays und unübersichtliche Funktionen den Kopf schütteln. Dennoch: Würde man

nicht ruhiger zu einer Wanderung aufbrechen, wenn man wüsste, dass man notfalls via Handy Hilfe herbeirufen kann? Nähme man die Zugverspätung auf dem Weg zum Familienessen nicht gelassener, wenn die Kinder informiert wären?

## Einfach ausprobieren

«Einige im Kurs waren schon nach kurzer Zeit richtiggehend angefressen. Am meisten habe ich mich gefreut, als mein Enkel auf meine erste Kurznachricht geantwortet hat. Und eine Hexerei ist es wirklich nicht! So und ähnlich tönen die Rückmeldun-

gen von Seniorinnen und Senioren, die sich ein Herz gefasst und einen Handykurs besucht haben. Die Angst davor, etwas verkehrt zu machen oder versehentlich einen Schaden anzurichten, ist bei den meisten schnell verschwunden. Wie das Handy vom technischen Gerät zum treuen Begleiter werden kann, zeigt Pro Senectute Kanton Zürich im neuen Handykurs Doro PhoneEasy. Es gilt das Motto: ausprobieren und Spass haben! An zwei Kursterminen lernen die Teilnehmenden spielerisch, aber dennoch strukturiert, den Umgang mit dem Doro PhoneEasy 345gsm, einem speziell einfach konzipierten Mobiltelefon, welches im Kurspreis von 250 Franken inbegriffen ist. Das Doro PhoneEasy ist leicht zu bedienen, hat grosse Tasten, ein gut lesbares Display und sieht elegant aus. Es verfügt zudem über eine Notruf Funktion und kann auch problemlos mit einem Hörgerät benutzt werden. Christoph Weiss vom Pro Senectute Dienstleistungscenter Zürich: «Davon, dass alle Teilnehmenden dasselbe Gerätemodell verwenden, versprechen wir uns einen optimalen Lerneffekt. Zwei professionelle Kursleiterinnen erklären die Grundfunktionen Telefonieren, Adressenspeichern sowie SMS-verschicken. Zwischen den Kursterminen können die Seniorinnen und Senioren erste Erfahrungen sammeln.»

## Spezialangebot für Bezüger/-innen von Ergänzungsleistungen

Pro Senectute Kanton Zürich möchte insbesondere Personen, die in bescheidenen Verhältnissen leben und Ergänzungsleistungen beziehen, motivieren, sich für den Kurs anzumelden. Christoph Weiss betont, dass die Teilnahme nicht am fehlenden Geld scheitern soll: «Dank der grosszügigen Unterstützung der Hatt-Bucher-Stiftung können wir den Handykurs diesen Seniorinnen und Senioren für nur 50 Franken anbieten – inklusive Gerät.» Um in den Genuss des reduzierten Kurspreises zu kommen, reicht es, bei der Anmeldung per Unterschrift zu bestätigen, dass man Ergänzungsleistungen bezieht. Und dann steht nichts mehr im Wege, sich mit der modernen Mobiltechnologie anzufreunden.

## Handykurs Doro PhoneEasy

Es werden zwei Handykurse durchgeführt. Jeder Kurs besteht aus zwei Lektionen, die im Abstand von vierzehn Tagen stattfinden.

Nach der Anmeldung erhalten die Kursteilnehmenden ihr eigenes Mobiltelefon Doro PhoneEasy 345gsm zu geschickt. Bitte laden Sie vor dem Kurs den Akku und besorgen Sie sich eine SIM-Karte (zum Beispiel eine günstige Prepaid-Karte).

### KURSORHALT

- > Anrufe tätigen und entgegennehmen
- > Telefonnummern von Angehörigen und Freunden auf dem Handy speichern
- > Kurznachrichten (SMS) senden und empfangen
- > Notfallalarm an eine festgelegte Rufnummer versenden

### KURSDATEN

Kurs 1: Mi, 25. Januar 2012/Mi, 8. Februar 2012, jeweils von 9 bis 10.30 Uhr  
Kurs 2: Mi, 25. Januar 2012/Mi, 8. Februar 2012, jeweils von 11 bis 12.30 Uhr

### KURSORT

Pro Senectute Kanton Zürich  
Dienstleistungscenter Stadt Zürich  
Seefeldstrasse 94a, 8008 Zürich

### PREIS

Pauschalpreis für Handy und Kursteilnahme: 250 Franken (separate Rechnungen für Kurs und Handy). Spezialpreis für EL-BezügerInnen: 50 Franken.

### ANMELDUNG

Bis 6. Januar 2012

### WEITERE INFORMATIONEN

Pro Senectute Kanton Zürich  
Telefon 058 451 50 00

Kein Schnickschnack, dafür grosse Tasten und ein gut lesbares Display – das Handy Doro PhoneEasy ist leicht zu bedienen.

